



Datum: 01.10.2013
Dezernat/Amt: Gesundheitsamt
AZ/Bearbeiter.: /
Vorlage: 427/2013

SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Vorstellung der "TrinkWasser!"-Kampagne für die Schulen des Bodenseekreises		
frühere Beratungen:	keine		
Anlagen:	keine		
Sachvortrag :	Angela Gotzmer-Groß	Zeitdauer (ca.):	20 Min.
Beschlussvorschlag:	Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.		

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	Kenntnisnahme	24.10.2013	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	
Kosten:	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/>		
Einnahmen:	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	Euro
	<input type="checkbox"/>		
Mittelbereitstellung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	
	HHSt.:		
	Bez. HHSt.:		
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabenrest lfd. Jahr):			Euro
ggf. noch bereit zu stellen:			Euro
Deckungsvorschlag:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH	
	<input type="checkbox"/>		
	HHSt.:		
	Bez. HHSt.:		

Medien:	<input checked="" type="checkbox"/> PowerPoint	<input type="checkbox"/> pdf-Datei	<input type="checkbox"/> CD/DVD	<input type="checkbox"/> Stick
Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.				

Elektronisch mitgezeichnet von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input type="checkbox"/> Dezernat 3	<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> 42

1. Ausgangslage:

Ca. 15 Prozent der 7- bis 10-jährigen Kinder in Deutschland sind heute übergewichtig – Tendenz steigend. Dieser Entwicklung entgegenzuwirken ist eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Studienergebnisse aus Großbritannien und den USA deuten darauf hin, dass richtiges Trinkverhalten eine wichtige Rolle bei einer altersgemäßen Gewichtsentwicklung bei Kindern spielt.

Speziell aufgrund der Tatsache, dass wir immer mehr Ganztageschulen haben, tragen Schulen eine immer größere Verantwortung hinsichtlich der Verpflegung der Kinder.

Es wird beobachtet, dass Kinder und Jugendliche in der Schule gar nicht oder nur sehr wenig trinken, was sich negativ auf die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit auswirken kann. Auch die Wahl der Getränke ist nicht immer ideal, denn viele Getränke (Softdrinks und Säfte) haben einen hohen Zucker- und Säuregehalt.

Vor diesem Hintergrund hat sich der „Arbeitskreis Prävention von Diabetes Typ 2“, eine Arbeitsgruppe der Gesundheitskonferenz im Bodenseekreis, unter der Moderation des Gesundheitsamtes zum Ziel gesetzt, das Trinkverhalten von Kindern nachhaltig zu verbessern.

Ziel ist es, möglichst allen Schülerinnen und Schülern im Bodenseekreis einen kostenlosen Zugang zu hygienisch-einwandfreiem Trinkwasser zu ermöglichen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass ein kostenfreies Getränk zu den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung im Hinblick auf eine gesunde Schulverpflegung gehört. Darüber hinaus konnte eine aktuelle Studie des Forschungsinstituts für Kinderernährung zeigen, dass der Einsatz von Wasserspendern in der Schule ein wirksames Mittel zur Prävention von Übergewicht ist.

Ziel ist es durch eine Kampagne Schulen als Partner zu gewinnen, um die Botschaft „**TrinkWasser !**“ über den ganzen Bodenseekreis zu verbreiten und das Wassertrinken möglichst zu fördern.

Zum Start dieser Kampagne „**TrinkWasser !**“ wurden die Rahmenbedingungen der Schulen im Bodenseekreis mit einer Befragung erfasst. 72 % aller Schulen haben sich an dieser Befragung beteiligt und zum Teil einen konkreten Unterstützungsbedarf genannt, um das Wassertrinken noch nachhaltiger zu fördern. Dieser Unterstützungsbedarf erstreckt sich von der Zuschussung für die Installation von Trinkbrunnen und Trinkwasserhähnen, für die Anschaffung von Wasserflaschen aber auch für die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien, Infomaterialien für Eltern und die Unterstützung bei Aktionen und Projekten zum Thema Wasser trinken.

Das Gesundheitsamt des Bodenseekreises ist Partner des EU-Interreg-Projektes „Kinder im Gleichgewicht“. Aus den Geldmitteln, die im Rahmen dieses Projektes an den Landkreis fließen, kann diese Kampagne finanziell unterstützt werden.

Zum Schuljahresbeginn 2013/2014 wurden alle Schulen angeschrieben und aufgefordert sich an der Trinkkampagne des Bodenseekreises zu beteiligen. Für angemeldete Schulen stehen sowohl ein finanzieller Unterstützungsbeitrag als auch verschiedene Medien, Beratung und personelle Unterstützung durch das Landratsamt zur Verfügung.

Das LOGO der Kampagne:



2. Sachverhalt:

Siehe Ausgangslage

3. Finanzielle Auswirkungen:

Keine Auswirkungen

4. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit nehmen den Bericht zur Kenntnis.